



„Aktien vom ersten Tag“

Börsenexperte Markus Koch im Interview

SEITE 2



Bank ist unser Ding

Lernen Sie unsere Berater kennen

SEITE 6



Gemeinsam Solidarität zeigen

walk4help-Spenden gehen an Projekte

SEITE 8

UNSER TIPP

Geld zurück dank Mitglieder-Police

Im Jahr 2019 hat die R+V Versicherung AG die BraWo-MitgliederPlusPrivatPolice eingeführt. Diese umfasst die Hausrat-, Wohngebäude-, Haftpflicht-, Rechtsschutz- und Unfallversicherung – und zahlt sich doppelt aus. Neben bis zu 20 Prozent Rabatt auf die normalen Versicherungstarife zahlt die R+V mit der Cashback-Aktion einen Teil des Beitrags an die Kunden zurück – je nachdem, wie der Schadensverlauf der BraWo-MitgliederPlus-Gemeinschaft im Jahr verlief. Bis zu zehn Prozent des Jahresnettobeitrags können somit zurück-erstattet werden. 924 Mitglieder der Volksbank BraWo konnten sich rückwirkend für 2019 über eine Gutschrift in Höhe von insgesamt 29.410 Euro auf ihrem Girokonto freuen. Wie viel jeder Einzelne erhält, ist zudem abhängig von der Anzahl der Versicherungen, die in der jeweiligen PrivatPolice enthalten sind.

Mehr Informationen zur Mitgliederpolice erhalten Sie unter https://www.volksbank-brawo.de/privatkunden/versicherung/ruv_privatpolice.html

WICHTIGE INFORMATION

Volksbank BraWo Bühne verschoben

Wichtige Neuigkeit für alle Fans und Besucher der Volksbank BraWo Bühne: Die für den Sommer 2020 geplanten Veranstaltungen werden aufgrund der Corona-Pandemie verschoben!

Die gute Nachricht: Die Konzerte von Wincent Weiss und Johannes Oerding, die für das Wochenende 31. Juli bis 2. August zugesagt hatten, sind auch 2021 live auf der Bühne zu sehen – fast auf den Tag genau ein Jahr darauf. Auch mit Sarah Connor ist der Veranstalter undercover in Gesprächen, weitere Informationen folgen in Kürze. Alle Tickets behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit für das Open-Air-Highlight im kommenden Sommer.

WINCENT WEISS

neuer Termin: Do., 29.07.21

JOHANNES OERDING

neuer Termin: Sa., 31.07.21

Die neuesten Informationen zur BraWo Bühne finden Sie unter [volksbank-brawo-buehne.de](https://www.volksbank-brawo-buehne.de)



PERSÖNLICH UND SICHER

DIE BRAWO BEGLEITET SIE AUCH IN UNRUHIGEN ZEITEN

Gerade in schwierigen Zeiten sind Zuverlässigkeit und Solidarität hohe Güter. Die Volksbank BraWo steht Ihnen selbstverständlich auch weiterhin in allen Fragen zur Seite und erhält auch in Zeiten der Corona-Pandemie ihre

Bankdienstleistungen für Sie aufrecht. Dafür haben ab dem 4. Mai alle Geschäftsstellen wieder regulär geöffnet. Alle Informationen zu den getroffenen Schutzmaßnahmen erhalten Sie auf SEITE 5.

IN EIGENER SACHE



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich schreibe hier zu Ihnen in besonderen Zeiten. Uns ist bewusst, dass die meisten von Ihnen zurzeit hauptsächlich die Corona-Pandemie umtreibt. Die wirtschaftlichen Auswirkungen sind noch nicht abzusehen, doch fast jeder von uns und von Ihnen ist direkt oder indirekt davon betroffen. Dennoch muss auch das alltägliche Leben – wenn auch mit Einschränkungen – weitergehen.

Ich verspreche Ihnen im Namen der ganzen Volksbank BraWo und unserer Unternehmensgruppe: Auch in dieser schwierigen Zeit sind wir für Sie da und stehen an Ihrer Seite. Das heißt, dass wir unsere Bankdienstleistungen und Services für Sie aufrechterhalten sowie die regionale Wirtschaft bei Liquiditätsengpässen unterstützen werden. Dafür öffnen wir für Sie ab dem 4. Mai wieder alle unsere Geschäftsstellen.

Und es gibt weitere positive Nachrichten. Vor knapp einem Jahr konnte ich Ihnen an dieser Stelle voller Vorfreude von den gut laufenden Vorbereitungen für den walk4help berichten, der uns im Mai 2019 den Weltrekord für die größte Spazierstaffel der Welt und die gigantische Spendensumme von 1.148 Millionen Euro für Kinder und Jugendliche in unserer Region eingebracht hat.

Aktuell können sich zwei weitere Projekte über Spendenmittel aus dem walk4help freuen: Das Programm „Sport für benachteiligte Kinder“ des VfL Wolfsburg e.V., kann mit insgesamt 46.500 Euro noch viel mehr Kindern und Jugendlichen Vereins-sport samt Ausrüstung ermöglichen. 53.750 Euro erhielt das Projekt „Coolness Training“, das durch den großartigen Einsatz der LABORAG GmbH für ein gewaltloses Miteinander an Peiner Schulen sorgt.

Als Schlusswort verbleibe ich mit den besten Wünschen an Sie und Ihre Familien. Bleiben Sie gesund!

Ihr Jürgen Brinkmann

Vorstandsvorsitzender
Volksbank BraWo



„Sportangebot nachhaltig bereichern“

IN GIFHORN ERÖFFNET IM SOMMER 2020 DIE ERSTE BRAWO MCARENA

Sportbegeisterte in Gifhorn bekommen einen neuen Platz um künftig aktiv zu sein. Im GWG Stadion an der Winkeler Straße entsteht zurzeit im Rahmen von United Kids Foundations, dem Kindernetzwerk der Volksbank BraWo, eine multifunktionale Freiluftthalle. Die Eröffnung ist für den Sommer 2020 geplant.

Mit einer Spielfeldgröße von 30 x 15 Metern und einem unverfüllten Kunstrasensystem, das ganz ohne Kunststoffgranulate auskommt, steht die BraWo McArena Gifhorn an 365 Tagen im Jahr von 8 bis 22 Uhr zur Verfügung. Sie ist so konzipiert, dass sie von möglichst vielen verschiedenen Gruppen genutzt werden kann, egal ob zum Fußballspielen, für Gesundheitssport oder für Fitness. Auch Kindergeburtstage oder Veranstaltungen können dort wetterunabhängig

an der frischen Luft stattfinden. Vereine haben die Chance die BraWo McArena Gifhorn insbesondere im Winter zu nutzen, wenn der eigene Trainingsplatz nicht bespielbar ist oder die städtischen Hallen komplett ausgebucht sind. Verschiedene Netzsportarten wie Volleyball oder Badminton können durch die eingebaute und stufenlos verstellbare Netzhalterung problemlos gespielt werden.

WETTERGESCHÜTZT AN DER FRISCHEN LUFT

Geschäftsführerin Monika Schmidt freut sich insbesondere über die Möglichkeiten, die Kindern geboten werden, für die ein regelmäßiges Sportangebot nicht selbstverständlich ist: „Für Gifhorn ist die neue Freiluftthalle ein echter

Gewinn, aus dem sowohl Sportler als auch die bedürftigen Kinder der Region einen Nutzen ziehen können. Der Kinderschutzbund ist beispielsweise in der Nachbarschaft des Geländes beheimatet und wird sicherlich von der BraWo McArena Gifhorn profitieren. Kurz um, wir möchten das Sportangebot in Gifhorn nachhaltig bereichern, sowie Jung und Alt in Bewegung bringen.“

Mit dem Bau dieser Sportstätte werden auch die sportlichen Aktivitäten im Rahmen des Kindernetzwerks United Kids Foundations gefördert. Besonders Projekte für benachteiligte Kinder und Jugendliche sollen von diesem Angebot profitieren und ihnen die Möglichkeit eröffnen, regelmäßig Sport zu treiben und sich zu bewegen.



Börsenexperte Markus Koch (li.) und Dr. Ulrich Kaffarnik, Vorstandsmitglied der DJE Kapital AG, waren auf Einladung von Michael Pannwitz (Mitte), Leiter Individualkunden der Volksbank BraWo, zu Gast in Braunschweig.

„Aktien vom ersten Tag“

DAS EMPFIEHLT BÖRSEXPORTE MARKUS KOCH

Börsenexperte und n-tv-Moderator Markus Koch ist das wohl bekannteste deutsche Gesicht an der Wall Street. Seit 1996 berichtet er fundiert über die Vorgänge an den internationalen Aktienmärkten. Am 10. März war Koch im Rahmen seines Deutschlandbesuchs zu Gast in Braunschweig und sprach mit Dr. Ulrich Kaffarnik, Vorstandsmitglied der DJE Kapital AG, und Michael Pannwitz, Leiter Individualkunden bei der Volksbank BraWo, unter anderem über die aktuellen Entwicklungen an der Börse und die Auswirkungen der US-Präsidentenwahl.

Im Interview mit BraWo aktuell verriet er zudem seinen persönlich besten Trade und Anlagetipp für Eltern.

Was empfehlen Sie Anlegern, um in der Niedrigzinsphase eine Rendite erzielen zu können?

Ich empfehle Anlegern grundsätzlich, in diesem Niedrigzinsumfeld immer zuerst eine Strategie zu haben. Das heißt, eine Mischung aus Aktien – die ein Stückweit alternativlos sind – und Dividenden, um eine Art Zinsalternative zu bekommen. Anleihen gehören aber auch mit dazu, auch wenn hier das Potential immer

niedriger wird. Strategie heißt also, eine gute Mischung zu haben, zugeschnitten auf einen selbst.

Raten Sie generell von etablierten Anlageformen wie Staatsanleihen, Festgeld, Rentenpapieren, Private Equity oder Gold ab?

Nein, natürlich nicht. ‚Etabliert‘, der Begriff sagt es ja schon, sie gehören immer ein Stückweit mit dazu. Ein bisschen Cash zurückzulegen ist auch nicht schlecht, solange man sich nicht nur auf das Sparbuch als Geldanlage beschränkt. Diversifizierung ist das A und O.

Wie beurteilen Sie den Handels- und Zollstreit zwischen den USA und China? Wie wird er sich in naher Zukunft auf die Börse auswirken?

Der Handels- und Zollstreit zwischen den USA und China wird sich ein Stückweit erübrigen. Ob das jetzt schon vor den Wahlen (geplant am 3. November 2020, Anm. d. Red.) aufgrund des Corona-Virus passiert, sei dahingestellt. Durchaus denkbar ist auch, dass Donald Trump eine Art Moratorium auf den Handelskonflikt ausruft, dass dieser also kurzfristig für eine gewisse Zeit pausiert. Im Großen und Ganzen ist der Schritt, eine bessere Handelspolitik zwischen den beiden Staaten zu erreichen, der richtige. Die Frage ist dabei nur, ob Donald Trump bekommt, was er will und ob er im Endeffekt auch die Wahrheit über die Ergebnisse sagen wird.

Was glauben Sie, wie würde sich eine eventuelle Wiederwahl Donald Trumps auf die Märkte auswirken?

Eine Wiederwahl Donald Trumps würde von der Wall Street begrüßt werden, denn seine Politik hat den Aktienmarkt lange Zeit angefacht. Steuerreformen und letztendlich auch die Fiskalpolitik, sprich: das „auf Pump leben“, das Donald Trump auch wirklich durch und durch tut, wirkt sich zunächst positiv auf den Aktienmarkt aus. Ob das auf Dauer gesund für die Wirtschaft ist, ist fraglich. Aber ich glaube Joe Biden von den Demokraten ist ein ernsthafter Kandidat, wenn er das Rennen um die Präsidentschaft gegen Trump antritt. Und gerade in Anbetracht des

schwachen Aktienmarktes und der jetzt abflauenden Wirtschaft haben die Demokraten möglicherweise viel bessere Karten. Und wenn Biden gewinnen sollte, glaube ich, dass die Wall Street damit wahrscheinlich auch ganz gut zu recht kommt, solange er Corporate America – die Großkonzerne und Industriegiganten – über seine Steuerreform beruhigt.

Warum sind Sie mit der Expertise, die Sie im Bereich der internationalen Märkte und Börsengeschäfte haben, kein Broker mehr?

Weil mir Berichterstattung viel Spaß macht und Freude bereitet. Ich bin seit 1994 mit meiner Agentur selbstständig und dem werde ich auch treu bleiben. Fondsmanager können ihren Job, weil sie Fondsmanager sind. Das ist richtig harte Arbeit und ich berichte lieber über sie. Ich rede lieber über Geld, ist immer die sicherere Variante. (lacht)

Wie sollte man für sein Kind monatlich vorsorgen und ab welchem Alter?

Die Vorsorge für mein Kind bedeutet vor allem eins: Aktien. Denn meine Tochter kann Risiko fahren ohne Ende und hat viel Zeit, das ist immer das A und O bei der Anlage. Wer viel Zeit hat, der kann im Prinzip auch volles Risiko fahren. Sie ist jetzt sieben Jahre alt und selbst wenn der Markt mal einen Crash durchlaufen sollte, ist das eine tolle Gelegenheit aufzustocken. Von daher heißt es ganz klar: Aktienanlage vom ersten Tag an. Also ab der Geburt war bei meiner Tochter schon das Depot mit dabei.



Die Experten für Geldanlage und Aktiengeschäfte im Gespräch.

Versicherungs-Wirrwarr?

Sind Sie noch richtig abgesichert?

MIT DEM VERSICHERUNGSHECK INDIVIDUELLE LÖSUNGEN FINDEN UND GELD SPAREN

„Wer soll da noch durchsteigen?“ Kommt Ihnen dieser Satz auch als erstes in den Sinn, wenn Sie an Ihre Versicherungen denken? Wie bieten Ihnen einen schnellen und unkomplizierten Ausweg: Geben Sie einfach Ihren Versicherungsordner bei uns ab und sparen Sie Zeit und Geld. Wir durchleuchten Ihre aktuelle Versicherungssituation und holen das Beste für Sie heraus.

DAUERHAFT OPTIMIERUNG IHRER VORSORGESITUATION

Im Rahmen der persönlichen Versicherungsplanung stellen wir Ihre Wünsche und Ziele Ihrer aktuellen Versicherungssituation gegenüber. Dabei decken wir Versorgungslücken auf und schließen Doppelversicherungen aus. Wir erkennen gegebenenfalls Einsparpotenziale und Möglichkeiten für die Nutzung von staatlichen Förderungen.

Nutzen Sie Ihre Vorteile und vereinbaren Sie einen Termin bei Ihrem Berater. Dort überprüfen wir Ihre individuelle Versicherungssituation und klären dabei unter anderem folgende Fragen:

Entspricht Ihre Versicherungssituation noch Ihrer aktuellen Lebenssituation?

Wie hoch sind die Versicherungssummen?

Bestehen Versorgungslücken?

Nutzen Sie staatliche Förderungen wie die zur Zukunftsvorsorge?

Welche staatlichen Förderangebote können Sie zusätzlich nutzen?

Können Versicherungen gebündelt und damit Kosten reduziert werden?

Gibt es weitere Einsparpotenziale?

Mehr zum Versicherungscheck und einen persönlichen Beratungstermin finden Sie unter www.volksbank-brawo.de/versicherungscheck oder bei unseren Experten in den Geschäftsstellen.

Sparen in turbulenten Zeiten

MIT FONDSSPARPLÄNEN EIN KLARES SPARZIEL VERFOLGEN

In Zeiten eines starken Auf und Ab an der Börse, kann das Prinzip des Fondssparplans von Nutzen sein. Es sorgt dafür, dass Anleger kontinuierlich sparen und auch dann Aktien oder andere Wertpapiere erwerben, wenn die Preise günstig sind. Das kann sich positiv auf die Wertentwicklung auswirken und hat das langfristige Fondssparen auf diese Weise in der Vergangenheit immer belohnt. Jedoch gilt auch beim Fondssparen: Es besteht ein Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie ein Ertragsrisiko.

Dies mache sich langfristig besonders beim Sparen in Aktienfonds bemerkbar. „Diese Geldanlagen schwanken zwar naturgemäß stärker, bieten langfristig gesehen aber höhere Ertragschancen“, macht Pannwitz deutlich. „Je mehr Zeit der Anleger mitbringt, umso weniger risikoreich sind kurzfristige Schwankungen am Markt. Dadurch können gerade junge Menschen, die früh mit dem Sparen beginnen, besonders profitieren.“

„Ob Sie dabei lieber auf Chancen setzen oder sicherheitsorientiert anlegen möchten, können Sie frei entscheiden.“

Michael Pannwitz

FRÜH ANFANGEN, LANGFRISTIG PROFITIEREN

Fondssparpläne gibt es schon mit regelmäßigen Einzahlungen ab 25 Euro. „Flexibel bleibt man dennoch. Denn die Sparraten lassen sich einfach senken oder steigern oder auch einmal aussetzen“, sagt Pannwitz weiter. „Mit einem Fondssparplan ist der richtige Einstiegszeitpunkt kein Problem.“ Daneben nutzen Sparer den Durchschnittspreiseffekt: „Bei gleichbleibenden Sparbeträgen kaufen sie bei niedrigen Kursen mehr, bei höheren weniger Fondsanteile. Dieses Prinzip wird auch Cost-Average-Effekt genannt. Gerade in der aktuellen Zeit bekommt der regelmäßige Sparer mehr Anteile, als noch vor zwei Monaten.“



Michael Pannwitz rät bei der Geldanlage zu Geduld.

„Nicht auf das sehen, was nicht geht, sondern auf das, was möglich ist.“

PARALYMPICS-SIEGER RAINER SCHMIDT IM INTERVIEW



Rainer Schmidt sprach als Referent auf dem von Claudia Kayser, Leiterin der Direktion Wolfsburg, initiierten 10. Entscheiderinnenabend im phaeno Wolfsburg.

Die eigenen Grenzen zu kennen und sie mit einer Portion Humor überwinden ist das Motto des Referenten, Dozenten, Pfarrers und mehrfachen Paralympics-Sieger Rainer Schmidt, der ohne Unterarme und mit einem verkürzten rechten Oberschenkel geboren wurde. BraWo aktuell sprach mit dem Multitalent im Interview über Motivation, Erfolg und Misserfolg.

Herr Schmidt, Sie sind mehrfacher Paralympics-Medaillengewinner, waren als Pfarrer aktiv und sind derzeit freiberuflich als Kabarettist und Referent tätig. Was macht Ihnen oder was hat Ihnen am meisten Spaß gemacht?

Ich habe das große Privileg, Dinge privat und beruflich zu tun, die mir wahnsinnig viel Spaß machen. Ich war gerne Pfarrer in einer Gemeinde, dann Dozent am pädagogisch theologischen Institut in Bonn und heute ist die Freiberuflichkeit genau das Richtige für mich. Und wenn ich Tischtennis spiele, dann immer leidenschaftlich. Ich kann mich also nicht für eine Reihenfolge entscheiden.

Wie kamen Sie denn eigentlich zum Tischtennis?

Als ich zwölf Jahre alt war kam meine Familie auf die glorreiche Idee: wir machen Urlaub in einem kleinen Bauerndorf im Salzburger Land. Da gab es leider als Spielmöglichkeit für die Kinder nur eine Tischtennisplatte, also haben alle gespielt. Ich habe es ausprobiert, bin aber gnadenlos gescheitert. Bis mich ein Mann ansprach und vorschlug, mir einen Tischtennisschläger an den Arm zu binden. Gesagt, getan und ich bin ausgeflippt vor Freude. Kurz nach dem Urlaub bin ich in einen Verein gegangen und habe nie wieder aufgehört Tischtennis zu spielen.

Was hat sie motiviert, Tag für Tag als Spitzensportler zu trainieren?

Die ersten Jahre war es vor allem das Gefühl, ich werde besser. Und natürlich macht Bewegung und mit Freunden zusammen sein auch viel Spaß. Training habe ich eigentlich nie als Qual empfunden.

Sie sind bereits mit Ihrer Behinderung auf die Welt gekommen. Hat Sie dies in Ihrer Kindheit und Jugend stark eingeschränkt?

Vermutlich hat mich die Behinderung stärker eingeschränkt, als ich es manchmal wahrnehme. Ich konnte kein Instrument lernen, war bis zum Ende der Realschul-Zeit auf einer Sonderschule, Fahrrad mit Stützrädern fahren ist auch

doof (aber besser als zu Fuß laufen) und ich spekuliere mal, dass das ein oder andere Mädchen, was ich toll fand, mich gar nicht bemerkt hat (aber auch das geht ja jedem so). Überdies habe ich mir irgendwann angewöhnt, nicht auf das zu sehen, was nicht geht, sondern auf das, was möglich ist.

Welche Tipps haben Sie, um im Beruf sowohl Leistung auch als den Spaß beizubehalten?

Wer im Beruf steckt, braucht immer wieder eine Herausforderung. Überforderungen lösen Angst aus, Unterforderungen Langeweile. Und man muss Teil eines guten Teams sein.

Was raten Sie Führungskräften im Umgang mit ihren Mitarbeitern?

Ehrlich sein, zugewandt sein, gemeinsam Ziele verabreden, klar und verständlich kommunizieren.

Rainer Schmidt war Referent auf dem 10. Entscheiderinnenabend, den die Volksbank BraWo im November 2019 veranstaltete. Claudia Kayser, Leiterin der Direktion Wolfsburg, lädt hierzu weibliche Führungskräfte aus der Region zu spannenden Vorträgen und gemeinsamem Netzwerken ein.

„Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung brauchen Unternehmer“

UMWELTEXPERTE DR. RALF UTERMÖHLEN ÜBER NOTWENDIGEN WANDEL

Warum die Unternehmen auf dem Weg zu einer nachhaltigen Gesellschaft Teil der Lösung sein müssen und sein werden, erklärte Umweltexperte Dr. Ralf Utermöhlen bei der Verleihung des Unternehmerpreises der Region 38 im BVZ Medienhaus.

Dr. Utermöhlen hatte nicht die Absicht, ein apokalyptisches Bild zu zeichnen – und doch machte er deutlich, dass es zu mehr Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz keine Alternative geben kann, wenn wir unser Komfortniveau halten wollen und die Welt für die Menschheit lebenswert bleiben soll. „Anderenfalls wird es für die Weltgemeinschaft mindestens ungemütlich oder gar bedrohlich“, angesichts von prognostizierten weltweit 300 Millionen Menschen, die bei einer Steigerung der Durchschnittstemperatur von 2,5 Grad schon bis zum Jahr 2050 zur Flucht gezwungen sein werden. Wesentliche Fluchtursachen wären dann flächendeckende Überflutungen und Hungersnöte.

Deutschland hat nur ein Prozent der Weltbevölkerung ist aber für zwei Prozent der Emissionen verantwortlich. „Wir können die Welt nicht alleine retten, aber ihr zeigen, wie eine nachhaltige Wirtschaft funktioniert und unsere Innovationen in die Welt exportieren.“, so der Umweltexperte.

GROSSE LÖSUNGEN STATT PILLEPALLE

Was also tun? Nötig ist eine große Transformation der Gesellschaft, die mit einer neuen Werte- und Wertschöpfungsarchitektur einhergeht. Kleinteilige Verordnungen wie Verbote von Plastiktüten, Fahrverbote oder ein Veggie Day seien jedoch nicht die Lösung. Um wirklich etwas zu bewegen, muss an den großen Schrauben gedreht werden. Dazu zählen laut Dr. Utermöhlen unter anderem:



Umweltexperte Dr. Ralf Utermöhlen.

AGIMJUS

Stopp der Abholzung von Wäldern und massive Aufforstung

Weg von der Verbrennung fossiler Energieträger hin zu mehr regenerativen Energiequellen

Erhaltung der Biodiversität durch Schaffung von Rückzugsräumen für die Natur

Trockenlegung von Finanzströmen in nicht nachhaltige Aktivitäten („Sustainable Finance“)

Anpassung der Preise für umweltschädliche Dienstleistungen und Produkte wie Flugreisen, Benzin, Fleisch, Milch etc. an ihre wahren Umweltkosten

Mehr Kreislaufwirtschaft

UNTERNEHMEN MÜSSEN INNOVATIONEN SCHAFFEN

Darüber hinaus braucht es laut Dr. Utermöhlen Unternehmen, die den erforderlichen Wandel zu einer nachhaltigen Gesellschaft mit klugen Ideen und Investitionen vorantreiben und begleiten. Ob Industrie, Tourismus, Mobilität, Textilien oder Lebensmittel – an wirklicher Nachhaltigkeit führt kein Weg vorbei. Die Politik kann dafür allerdings nur die Rahmenbedingungen schaffen, die Innovationen und Geschäftsmodelle müssen letztlich von den Unternehmen kommen.

Dazu zählen beispielsweise Lebensmittelinnovationen (Invitro-Fleisch aus dem Labor), Verpackungsinnovationen (essbare Überzüge), neue Speichertechnologien (Chemische Speicher, Wasserdruckspeicher), Plus-Energie-Häuser, neue Geschäftsmodelle im Tourismus und klimaneutrales Fliegen sowie langlebige, reparaturfähige Produkte.

VERÄNDERUNGEN ALS CHANCE BEGREIFEN

Die Unternehmen müssen sich auf Gesetzesänderungen, Gebote und Verbote einstellen. Diese Veränderungen werden nicht jedem gefallen, aber vor allem die Unternehmer sollen sie laut Dr. Utermöhlen nicht als Bedrohung sehen, sondern als Chance begreifen. Die nötigen Umwälzungen hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft sind zudem allemal besser als die Konsequenzen, wenn wir einfach so weitermachen wie bisher.

Den kompletten Vortrag können Sie sich unter

www.braunschweiger-privatbank.de/magazin/dr-ralf-utermoehlen-klimaschutz-nachhaltigkeit-unternehmer/ anschauen.

Ausbildung erfolgreich beendet

13 Azubis sind jetzt „Fit for BraWo“

Zweieinhalb Jahre Lernen, die Praxis kennenlernen und erste Erfahrungen in der Beratung sammeln. Für insgesamt 13 Auszubildende ist das Lehrlingsdasein vorbei. Im Januar diesen Jahres haben die Azubis der Volksbank BraWo ihre Ausbildung als Bankkauffeute erfolgreich abgeschlossen. Für die drei dualen Studenten Leon Finke, Carolin Meier-Naß und Mona Schmitt der Bank geht die Reise noch ein Stück weiter. Sie haben ebenfalls bereits ihre IHK Abschlussprüfung bestanden und werden im Sommer diesen Jahres mit dem Bachelor of Arts an der WelfenAkademie Braunschweig ihre Ausbildung beenden.

Um fit für den Bankalltag zu werden, durchliefen die angehenden Banker nahezu alle Abteilungen der BraWo, der Fokus

lag dabei auf der vertriebsorientierten Ausbildung in den Geschäftsstellen. Mit praxisnahen Beispielen wurden die Absolventen während der vergangenen zweieinhalb Jahre durch das hauseigene Trainingskonzept „Fit for BraWo“ auf ihre kommenden Aufgaben vorbereitet.

„Die zweieinhalb Jahre der Ausbildung sind wie im Flug vergangen. Alle haben sich bestens in die Welt der BraWo eingearbeitet. Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder so viele motivierte, integrierte und hervorragend ausgebildete neue Mitarbeiter zu übernehmen“, meint Ausbildungsleiterin Sina Müller und blickt auch schon in die Zukunft: „Die meisten der frisch Ausgelernten sind bereits in ihren zukünftigen Stellen angekommen und freuen sich sehr über ihre neuen Aufgaben.“

Absolventen

Folgende Azubis haben erfolgreich ausgelernt:

Mohamad Dabul	Nicholas Lange
Angelina Desogus	Johannes Meißner
Yannis Fischer	Albera Saliji
Alexander Germer	Felix Schaefers
Christian Höhn	Jan-Hendrik Schnalle
Felix Kiesow	Dario Zarba

Annette Zimmermann

Herausforderung gemeinsam bewältigen

WICHTIGE HINWEISE IHRER VOLKSBANK BRAWO IN CORONA-ZEITEN

Wie geht es Ihnen? In diesen Zeiten erfährt diese Frage eine ganz neue Relevanz. Schließlich schwingt in den Worten die Sorge um die Menschen mit, die einem nahestehen: Familie, Freunde und auch die Kolleginnen und Kollegen sowie Kundinnen und Kunden, mit denen wir zum Teil seit vielen Jahren im engen Kontakt und Austausch stehen.

Aktuell befassen sich die zuständigen Behörden mit Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus. Wie schon im Kontext anderer Pandemien orientiert sich auch die Volksbank BraWo an den Anordnungen dieser Behörden, um ihre Kunden, Mitarbeiter und Lieferanten bestmöglich zu schützen und auf neue Entwicklungen vorbereitet zu sein. Selbstverständlich verfügt die Bank über Notfallpläne, die eine Fortführung des Geschäftsbetriebes gewährleisten. Hier erfahren Sie relevante Informationen, wie die BraWo auch in schwierigen Zeiten immer an Ihrer Seite steht.

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf volksbank-brawo.de/corona



Online-Banking

Ihre Bankgeschäfte bequem und sicher von zu Hause erledigen

Erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte per Online-Banking oder über die VR-BankingApp einfach ganz bequem von zu Hause aus. Dadurch vermeiden Sie unnötige Kontakte und reduzieren das Risiko für sich und andere. Zusätzlich sparen Sie Zeit durch den Weg in eine unserer Geschäftsstellen. Auch Ihre Kontoauszüge, Belege, Kreditkartenabrechnungen und wichtige Informationen können Sie durch die Nutzung des ePostfachs ganz einfach online einsehen und auf Ihrem PC archivieren.

Ganz einfach ins Online-Banking gelangen Sie hier:
volksbank-brawo.de/online-banking oder in der VR-BankingApp.



Kontaktloses Bezahlen

Sicher mit der Karte oder dem Smartphone zahlen

Zwar gibt es nach Angaben der Deutschen Bundesbank derzeit keine Belege dafür, dass das Corona-Virus durch Bargeld übertragbar ist, dennoch lässt sich das Infektionsrisiko durch das kontaktlose Bezahlfahrer per Bankkarte oder mobilem Bezahlen mit dem Smartphone noch einmal minimieren. Die Möglichkeit dazu besteht in allen Geschäften mit diesem Symbol:



Sie halten dabei die Vorteile wortwörtlich in der Hand:

Einfach: Die lästige Suche nach Bargeld entfällt.

Schnell: Bezahlvorgänge lassen sich deutlich schneller abschließen als beim Einstecken Ihrer Karte in ein Lesegerät oder bei Verwendung von Bargeld.

Sicher: Sie genießen die volle Sicherheit der Chip-Technik und müssen die Karte nicht aus der Hand geben. Zusätzlich vermeiden Sie aktiv den Kontakt mit Bargeld.

Mehr dazu unter volksbank-brawo.de/kontaktlos-bezahlen oder volksbank-brawo.de/mobiles-bezahlen.



Partner der Wirtschaft

Schnelle Hilfe für Firmenkunden

Die Bundesregierung hat ein weitreichendes Maßnahmenbündel beschlossen, um Arbeitsplätze zu schützen und Unternehmen, Firmen und Betriebe in der aktuellen Situation zu unterstützen. Firmen und Betriebe sollen mit ausreichend Liquidität ausgestattet werden, damit sie gut durch die Krise kommen.

Die Volksbank BraWo unterstützt die regionale Wirtschaft durch kurzfristige und unbürokratische Hilfe bei Liquiditätsgapen. Denn auch in schwierigen Zeiten stehen wir selbstverständlich an Ihrer Seite.

Beantragen Sie direkt online die Aussetzung der Tilgung bei der Ratenzahlung Ihres Firmenkundendarlehens – einmalig oder bis zu drei Monaten. Oder benötigen Sie dringend Liquiditätsmittel? Kein Problem: Über das Kontaktformular können Kunden der Volksbank BraWo jederzeit Unterstützung beantragen oder Sie schließen einen Unternehmerkredit über den Partner VR Smart Finanz Bank GmbH online ab.

Hier bekommen Sie schnelle Hilfe: volksbank-brawo.de/corona-hilfe



Ganz einfach „Kwitt“ sein Geld per App senden

Wenn Sie Kleinbeträge unter Freunden, Kollegen oder innerhalb der Familie austauschen möchten, sich aber aufgrund der aktuellen Situation nicht sehen können und gleichzeitig auf Bargeld verzichten möchten, empfehlen wir die praktische Funktion „Kwitt“.

Mit der Funktion „Kwitt“ der VR-BankingApp können Sie Geld wie eine Nachricht per Überweisung einfach und schnell ohne Eingabe der IBAN an Kontakte in Ihrem Smartphone senden. Voraussetzung ist, dass Sie und Ihre Kontakte für die Funktion in der VR-BankingApp oder der App der Sparkasse registriert sind. Die Funktion ist intuitiv nutzbar und funktioniert ohne Eingabe einer IBAN, bei Beträgen bis 30 Euro sogar ohne TAN (Transaktionsnummer). Sie wählen einfach den

Empfänger aus den registrierten Kontakten in der VR-BankingApp aus, tippen den Betrag ein und schon haben Sie Geld per Überweisung versendet.

Wie Sie sich registrieren und „Kwitt“ ganz einfach nutzen können, erfahren Sie auch unter volksbank-brawo.de/kwitt.



Alle Geschäftsstellen ab dem 4. Mai geöffnet

Auch in schwierigen Zeiten immer für Sie da

In der aktuellen Situation treiben viele Menschen Sorgen, Probleme und Fragen um, für die es einen kompetenten Ansprechpartner braucht. Die Volksbank BraWo steht Ihnen auch in turbulenten Zeiten als vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner zur Seite, um Sie bestmöglich zu unterstützen. Deswegen sind ab dem 4. Mai alle Geschäftsstellen der BraWo wieder geöffnet. Beratungen sind damit auch wieder überall persönlich möglich. Termine können am besten unter 0800 269 910 66, auf www.volksbank-brawo.de oder direkt mit dem jeweiligen Berater vereinbart werden.

Dabei werden zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit der Mitarbeiter selbstverständlich alle notwendigen Schritte unternommen, die Hygiene- und Abstandsregeln zu beachten und umzusetzen. Gleichzeitig legt die Bank Wert darauf, Ihnen weiterhin mit Beratungen, Dienstleistungen und Produkten zur Verfügung zu stehen.

UMFANGREICHE SCHUTZMASSNAHMEN

Dazu sind alle Geschäftsstellen der Volksbank BraWo mit Acrylwänden als Schutz für die Servicebereiche und Beratungsplätze ausgestattet. Unsere Mitarbeiter tragen bei Bedarf Mund- und Nasen-Masken und auch für Kunden stehen im Bedarfsfall Einmalmasken und -handschuhe zur Verfügung. Ebenso liegt Desinfektionsmaterial für Hände und SB-Geräte für Sie bereit.



Alle Sicherheitsvorkehrungen wurden getroffen. Unsere Berater sind mit Schutzmasken ausgestattet und erwarten Sie hinter einer Acrylwand.

SERVICE
Die Volksbank BraWo ist für Sie da

HAUPTSTELLEN

Braunschweig

Berliner Platz 2, 38102 Braunschweig

Peine

Am Markt 2, 31224 Peine

Wolfsburg

Am Mühlengraben 1, 38440 Wolfsburg

Gifhorn

Steinweg 51, 38518 Gifhorn

Salzgitter

Albert-Schweitzer-Straße 1
38226 Salzgitter-Lebenstedt

Informationen zu unseren Geschäftsstellen inkl. der Öffnungszeiten finden Sie unter www.volksbank-brawo.de/geschaeftsstellen

Sie erreichen unser KundenServiceCenter montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr gebührenfrei unter der Telefonnummer 0800 269 910 66, über unser Kontaktformular auf www.volksbank-brawo.de oder per Mail an info@vbbrawo.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Volksbank eG
Braunschweig Wolfsburg,
Am Mühlengraben 1, 38440 Wolfsburg
REDAKTION Fabien Tronnier (V.i.S.d.P.)

TEXTE Volksbank BraWo

VERLAG BZV Medienhaus GmbH,
Hintern Brüdern 23, 38100 Braunschweig

GESCHÄFTSFÜHRUNG Claas Schmedtje,
Andreas Schoo, Michael Wüller

ANZEIGEN Michael Heuchert (verantwort.)

DRUCK Druckzentrum Braunschweig GmbH,
Christian-Pommer-Straße 45, 38112 Braunschweig

So erreichen Sie uns

Ihr Rund-um-die-Uhr-Kontakt zur BraWo

Kundenberatungen, Aufträge und Services können auch täglich von 8:00 bis 19:00 Uhr über das KundenServiceCenter oder rund um die Uhr in der Internetfiliale abgewickelt werden. Auf der Homepage www.volksbank-brawo.de ist der Kontakt zur Bank 24 Stunden am Tag, an sieben Tagen die Woche per Kontaktformular, Beraterchat oder WhatsApp-Service möglich.

Alle weiteren digitalen Leistungen sind auf der Seite www.brawo-digital.de für Sie dargestellt. Um schnellen und direkten Zugang zum Konto auch von zu Hause aus zu bekommen, raten wir all unseren Kunden – soweit noch nicht geschehen – auf das Online-Banking zurückzugreifen.

Auf folgenden Kanälen können Sie von zu Hause aus Kontakt zu uns aufnehmen:

KundenServiceCenter:
0800 269 910 66

WhatsApp-Service:
0176 57878966

Per Kontaktformular oder Kunden-Chat auf unserer Homepage:
www.volksbank-brawo.de

Per Facebook oder Facebook-Messenger unter:
<https://facebook.com/volksbankbrawo> oder direkt:
m.me/VolksbankBraWo

Zum Online-Banking gelangen Sie unter:
www.volksbank-brawo.de/online-banking oder in der VR-BankingApp



In allen Geschäftsstellen wird Wert auf die Hygiene- und Abstandsvorschriften gelegt.

#MORGENZAUBER

DAS TUT GUT...

Ihr Privatkredit
10.000 EUR für
104,72 EUR mtl.!

Gebundener Sollzinssatz 4,80 % p.a.
Effektiver Jahreszins 4,91 % p.a.

♥ ... UND FÜR ALLES, WAS BEZAHLBAR IST,
GIBT'S DEN TUTGUTKREDIT.

www.tutgutkredit.de

¹Berechnungsbeispiel (gleichzeitig repräsentatives Beispiel): Nettodarlehensbetrag (Kreditbetrag) 10.000 EUR, (gebundener) Sollzinssatz 4,80% p.a., effektiver Jahreszins 4,91% p.a., 120 Monate Laufzeit, Gesamtbetrag 12.565,41 EUR, 119 Raten zu je 104,72 EUR und eine abweichende Rate von 103,73 EUR. Das Angebot ist bonitätsabhängig und gilt nur für Privatkunden und Neugeschäfte im Zeitraum vom 1.04.-31.12.2020. Darlehensgeber: Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg, Am Mühlengraben 1, 38440 Wolfsburg. Stand: April 2020

Volksbank BraWo

Bank ist unser Ding!



Dirk Loges

„Menschen zuhören.
Das ist das Allerwichtigste.“

Ein altes Sprichwort lautet: „Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.“ Im

Falle von Dirk Loges definitiv kein Konditormeister. Zumindest zählt er das Backen zu einer seiner größten Talentfreiheiten. Vielleicht liegt es daran, dass der 40-Jährige einfach zu ungeduldig ist? „Vielleicht... Geduld ist nicht zwingend meine Stärke“, gibt Loges zu.

Doch was ihm am Händchen für Torten und Kuchen fehlt, hat er im Umgang mit seinen Kunden und Menschen allgemein. „Das Zwischenmenschliche, Empathie und Interesse an meinem Gegenüber. Das ist mir wichtig und das macht mich aus“, beschreibt Loges sich selbst. In der Geschäftsstelle Sickinge ist er Filialleiter und hat dort einfache, aber klare Prinzipien: „Lieber einen Vertragsabschluss weniger gemacht, dafür aber alle anderen gut und ehrlich! Ich mag meinen Beruf, weil es mir wichtig ist, die Kunden umfassend und bedarfsgerecht zu beraten und sie vor dubiosen Anlagen zu schützen.“ Mit seiner Frau und seinen drei Kindern lebt Dirk Loges in Braunschweig-Mascherode. Hier werkelt er in seiner Freizeit gerne an alten Traktoren oder schwingt das Tanzbein. Bei der Volksbank ist er bereits seit 1999. Warum er weiterhin jeden Tag gerne bei der BraWo arbeitet? „Es ist vor allem die Mischung aus Zuverlässigkeit und Sicherheit einer regionalen Genossenschaftsbank einerseits, mit der Innovationskraft und Weitsichtigkeit in Bezug auf Geschäftsentscheidungen andererseits.“

Es gibt Dinge, die andere besser können, aber Bank ist unser Ding! Ob es um Geldanlage, Finanzierungen, Versicherungen, Existenzgründung oder Immobilien geht, wir hören Ihnen zu und versprechen Ihnen einen exzellenten Service sowie eine ehrliche und ganzheitliche Beratung. Dies gilt immer und vor allem auch in schwierigen Zeiten. So individuell wie unsere Beratung, sind auch unsere Berater in unseren Geschäftsstellen. Dabei verstehen wir uns nicht nur als Dienstleister, sondern vor allem als nahbarer, verständnisvoller Partner an Ihrer Seite. Lernen Sie einige unsere Geschäftsstellen-Mitarbeiter kennen.



Kornelia Schneider

„Ich empfehle Kunden das, was sie wirklich brauchen.“

„Du hast zwei linke Hände“ ist wohl eine Redewendung, die Kornelia Schneider öfters gehört hat. Das einsame

Heimwerken liegt ihr nicht so richtig. Dafür glänzt sie im Umgang und in der Kommunikation mit Menschen. Seit mehr als 35 Jahren arbeitet sie bei der Volksbank BraWo Seite an Seite mit ihren Kunden. Der Grund dafür? „Ich liebe es Kontakt zu anderen Menschen zu haben und sehe mich als ihre Stütze, wenn es um finanzielle Themen geht“, sagt Schneider. „Es wird einfach nicht langweilig!“

Dass es in ihrem Beruf immer abwechslungsreich zugeht, liegt für sie auch an den Grundsätzen der Volksbank BraWo. Für Schneider ist ihr Arbeitgeber „ein innovatives und kundennahes Unternehmen, welches sich zum Ziel gesetzt hat, seine Kunden verbindlich und verlässlich, sowie solide in allen Themen zu beraten.“ Verbindlichkeit und Hilfsbereitschaft sind auch Bestandteile ihrer Beratungsphilosophie, die sie tagtäglich mit einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Kunden und Kollegen am Braunschweiger Nibelungenplatz als Kundenberaterin umsetzt. Nicht nur am Nibelungenplatz ist Kornelia Schneider anzutreffen. Einige andere kennen sie durch ihre jahrelange Tätigkeit als Kassenwart im Förderverein einer Schule oder als liebevolle Nachbarin im Braunschweiger Stadtteil Watenbüttel, in dem sie ihren Lieblingsbeschäftigungen nachgeht: Lesen und Zeit mit Familie, Freunden und dem besten Freund des Menschen verbringen, ihrem Hund.

Matthias Momberg

„Täglich neue Herausforderungen“

Wenn Matthias Momberg nicht Banker geworden wäre, würde er heute vermutlich Partys organisieren oder Reisen veranstalten. Denn das kann der 36-Jährige neben seiner Leidenschaft, dem Kochen, besonders gut.

Doch Momberg kann auch gut mit Geld und vor allem Menschen umgehen. Deswegen ist der gebürtige Gifhorner schon seit mittlerweile 16 Jahren bei der Volksbank aktiv. „Und trotzdem gibt es täglich neue Herausforderungen. Das macht meinen Beruf so spannend!“, sagt der passionierte Fußballfan, der ansonsten besonders seine Kollegen und den fairen Umgang untereinander an seiner Arbeit schätzt.

Bei seinen Beratungen steht für Momberg eines ganz klar im Fokus: der Kundenwunsch. „Dieser steht für mich über allem. So berate ich und so bekomme ich es auch von den Menschen zurückgespiegelt.“

Neben seinen Kunden, die Momberg in der Geschäftsstelle Gifhorn Steinweg betreut, vertrauen ihm vor allem seine Schützenbrüder gerne ihr Geld an, das er als Kassenwart unter seiner Obhut hat. Was man ihm allerdings nicht übertragen sollte, ist ein Großteil der Gartenarbeit. „Bis auf Rasenmähen geht da echt gar nichts“, gibt Momberg zu.



Jürgen Danert

„Für alles gibt es Lösungen“

Sie haben ein Problem mit der Elektrik in Ihrem Haus?

Dann ist Jürgen Danert definitiv nicht der richtige Ansprechpartner! Bei allen Fragen rund um Finanzen und Bankgeschäfte dagegen schon. Denn: „Für alles gibt es Lösungen“, ist das Motto des

39-Jährigen. Danert ist Privatkundenberater und Leiter der Geschäftsstelle in Peine-Vöhrum und schon seit seinem Ausbildungsstart im August 1998 bei der damaligen Volksbank Peine in der genossenschaftlichen Welt unterwegs. Seine Maxime, nach der er seit jeher seine Kunden betreut: „Den Menschen zuhören. Das ist das Allerwichtigste. So kann ich herausfinden, was die Person bewegt und wie ich ihr am besten weiterhelfen kann.“ Helfen ist auch privat ein großes Thema bei Jürgen Danert. Der zweifache Familienvater engagiert sich als 1. Vorsitzender der DLRG – Ortsgruppe Peine ehrenamtlich für die Wasserrettung und Nothilfe. Auch sonst ist der waschechte Vöhrumer gerne in und auf dem Wasser unterwegs. Beim Schwimmen und Stand Up Paddling auf dem Eixer See ist Danert ganz in seinem Element. Als Peiner ist Danert natürlich auch beim Freischießen vertreten. „Selbstverständlich! Das ist seit ich mich zurückerinnern kann ein fester Termin im Kalender. Freunde treffen, Spaß mit der Familie haben, das gehört einfach dazu. Dem einen oder anderen Kunden bin ich da auch schon über den Weg gelaufen, sodass auch mal Zeit für ein privates Gespräch abseits des Bankgeschäfts ist.“

Martina Buhr

„Bei Anliegen und Problemen helfen.
Das ist mein Anspruch.“



Sie wollen sich nett bewirten und fein bekochen lassen? Dann besuchen Sie doch mal Martina Buhr. Wobei die 44-Jährige ihre Kunden dann doch lieber in der Geschäftsstelle am Wolfsburger Wohlberg empfängt. Dort ist sie Filialleiterin und versteht sich selbst als eine Art Problemlöserin. „Ich mag Menschen und ihre Geschichten. Auf jeden Kunden ganz individuell eingehen und ihm bei seinen Anliegen und Problemen zu helfen, das ist mein Anspruch. Dabei behandle und berate ich stets so, wie ich selber auch gerne beraten und behandelt werden würde“, sagt Buhr. „Ich helfe sehr gerne, sowohl privat als auch beruflich. Dabei versuche ich es möglichst allen recht zu machen.“

Dabei Prioritäten zu setzen, falle ihr manchmal nicht leicht, gibt Martina Buhr zu. Ebenso seien Strukturen nicht ihr Ding, was sich vor allem in ihrem nicht vorhandenen Geschick im Malen und Zeichnen niederschlägt. „Im beruflichen Alltag macht das zum Glück nichts“, freut sich Buhr. „Außerdem habe ich tolle Kollegen, die mir immer zur Seite stehen. Generell bin ich sehr gern bei der BraWo, weil sie ein zukunftsgerichtetes Unternehmen ist, das viel für seine Mitarbeiter und die Region tut. Trotz des immer schwieriger werdenden wirtschaftlichen Umfeldes bietet sie Verlässlichkeit und Sicherheit für Mitarbeiter und Kunden.“ Privat arbeitet und entspannt die Wolfsburgerin am liebsten im heimischen Garten in Brome, in dem es sich – so die überzeugende Selbstaussage – auch hervorragend mit Freunden und Familie feiern lässt.

FÜR DIE ENTWICKLUNG SALZGITTERS

BRAWO KAUFT SHOPPING CENTER IN LEBENSTEDT

Das Shopping Center „CityCarree“ an der Albert-Schweitzer-Straße ist mit seiner zentralen Lage unweit des Bahnhofs und der Innenstadt ein zentraler Anlaufpunkt in Salzgitter-Lebenstedt. Die Volksbank BraWo nahm die Immobilie im April fest in ihren Bestand mit auf. Das Gebäude firmiert künftig unter dem neuen Namen „BraWo Carree Shopping Center“ und wird durch das Tochterunternehmen Braunschweiger Immobilienmanagement GmbH verwaltet.

„Mit dem Erwerb des Shopping Centers beken- nen wir uns ganz klar zur Region und speziell Salzgitter! Damit gehört uns ein entschei- dender Einkaufsstandort in Lebenstedt. Als regio- nale Bank ist es uns ein Anliegen, die Wirtschaft vor Ort und die Menschen, die hier leben, zu fördern. Aus unserer Sicht ist es wichtig, dass die Immobilie in lokaler Hand ist“, betont Stef- fen Krollmann, Leiter der Direktion Salzgitter der Volksbank BraWo. Laut Krollmann spricht zudem der sehr gute Mietermix, der gute bau- liche Zustand des 2008 eröffneten Gebäudes, die hervorragende Lage mit einer hohen Sicht- barkeit und die hohe Besucherfrequenz für den Erwerb. „Das Bevölkerungswachstum in Salzgitter hat sich in den vergangenen Jahren positiv entwickelt, was ein zentrales Einkaufs- zentrum umso wichtiger macht. Das attraktive Umfeld mit starken Unternehmen wie Alstom, BOSCH, MAN und Volkswagen spricht für die zukünftige Entwicklung Salzgitters.“

Das Shopping Center bietet viele attrakti- ve Einkaufsmöglichkeiten in über 30 Geschäf- ten, u.a. Media Markt, Depot, mehrere Bekle- idungsgeschäfte und einem dm Drogeriemarkt sowie mit Kaufland einen Vollsortimenter. Die komfortable Anfahrt mit dem Pkw ist möglich,

da rund 600 überdachte Stellplätze in der Tief- garage zur Verfügung stehen. Die Kunden kön- nen ihre Parktickets bei bestimmten Mietern kostenfrei entwerfen. Laufende Baumaßnah- men an dem Parkhaus werden bis zum Über- gang abgeschlossen sein.

HAUPTSTELLE WIRD ERWEITERT

Die Volksbank BraWo sieht den Kauf des Shop- ping Center als langfristiges Investment und wird es dauerhaft in den Bestand aufnehmen. Dafür sind am Gebäude selbst einige Ver- änderungen geplant. So wird es eine neue,

hochwertige Fassadengestaltung und eine Op- timierung des Werbeturms geben. Mit den ge- genwärtigen Mietern strebt die Bank eine lang- fristige Partnerschaft an. Zusätzlich wird die Fläche der Geschäftsstelle der Volksbank im Erdgeschoss erweitert.

Jürgen Brinkmann, Vorstandsvorsitzender der Volksbank BraWo, sagt dazu: „Wir sind seit längerem bemüht, die sehr gute Entwicklung der Direktion Salzgitter durch bauliche Maß- nahmen zu unterstützen. Das wir dem großen Kunden- und Mitarbeiterzuwachs jetzt durch eine nahezu Verdoppelung der Fläche im Erd- geschoss unserer Hauptstelle Salzgitter Rech- nung tragen können, freut mich besonders für Herrn Krollmann und sein hochmotiviertes Team in der Direktion Salzgitter.“

VIERTES SHOPPING CENTER IM BESTAND

Mit rund 16.000 Quadratmetern Mietfläche be- wegt sich das BraWo Carree Shopping Center in einer Größenordnung wie das Braunschwei- ger BraWoPark Shopping Center (ca. 17.000 qm) und ist das vierte große Shopping Center/ Fachmarktzentrum im Bestand der Bank. Die BraWo bestätigt damit die Marktführerschaft im Geschäftsfeld Immobilien in der Region.



Ausblick: So soll die neugestaltete Fassade des „BraWo Carree Shopping Centers“ einmal aussehen.

VISUALISIERUNG: VOLKSBANK BRAWO

Zahlen, Daten, Fakten

Baujahr 2008

Mietfläche rund 16.000 m²

Bruttogrundfläche rund 36.000 m²

rund 600 überdachte Stellplätze

über 30 Mieter (u.a. dm, Kaufland, Media Markt, Depot)

INFORMATION

FÜR KAUFINTERESSENTEN

Wir bitten um Verständnis, dass wir bis auf Weiteres Besichtigungstermine nur unter folgenden Voraussetzungen vereinbaren können:

- › Die Bewohner der Immobilie stimmen der Besichtigung ausdrücklich zu.
- › Es finden ausschließlich Einzelbesich- tigungen statt.
- › Alle nötigen Schutzmaßnahmen werden strikt eingehalten.
- › Bitte nutzen Sie auch unsere Möglichkeit der digitalen Besichtigung.

INFORMATION

FÜR INTERESSIERTE VERKÄUFER

Nutzen Sie jetzt die Zeit der Einschrän- kungen durch die Corona-Pandemie, um die Vermarktung vorzubereiten. Gerne unterstützen wir Sie dabei und stimmen alle Punkte mit Ihnen im Detail ab.

In der gegenwärtigen Situation erfolgt eine Besichtigung des Objekts durch unsere Immobilienberater jedoch nur, wenn weder Sie noch wir gesundheitliche Bedenken haben.

RUFEN SIE UNS AN!

0531 7005-3444



BESONDERES FLAIR

KAUFPREIS AB € 334.000,-

BRAUNSCHWEIG - LANGER KAMP

- › Neubau Wohnungen "Haus 7+8", Bj. lt. EA 2019
- › 2-5 Zimmer, ca. 72 m² bis 127 m² Wohnfläche
- › KfW55-Bauweise, Personenaufzug, Tiefgarage

BedarfsA 42,80 kWh/(m²a), Kl. A, Fernwärme.

Dirk Falkenau 0531 7005-3397



RUHIGE WOHLNAGE

KAUFPREIS € 429.000,-

BRAUNSCHWEIG - WATENBÜTTEL

- › Einfamilienhaus, Bj. lt. EA 1987
- › 4 Zimmer, ca. 124 m² Wohnfläche
- › 748 m² Grundstück, 2 Garagen, modernisiert

VerbrauchsA 72,10 kWh/(m²a), Kl. B, Gas.

Jörg Rohde 0531 7005-3352



ZENTRALES WOHNEN

KAUFPREIS € 218.000,-

BRAUNSCHWEIG - WESTSTADT

- › Wohnung, 1. OG, Bj. lt. EA 1971
- › 4 Zimmer, ca. 92 m² Wohnfläche
- › Duschbad, Gäste-WC, West-Loggia m. Markise

VerbrauchsA 135,50 kWh/(m²a), Kl. E, Fernwärme.

Angela Herzberg 0531 7005-3459



MODERNES WOHNEN

KAUFPREIS € 192.000,-

WOLFSBURG - WENDSCHOTT

- › Wohnung, Bj. lt. EA 1963
- › 3 Zimmer, ca. 90 m² Wohnfläche
- › Modernes Bad, EBK, Gartenanteil

VerbrauchsA 25,10 kWh/(m²a), Kl. A+, Fernwärme.

Ralf Broders 05361 201-5210



SONNIGES ZUHAUSE

KAUFPREIS € 149.800,-

WOLFSBURG - DETMERODE

- › Wohnung auf Erbbaurechts-Grdst., Bj. lt. EA 1964
- › 3 Zimmer, ca. 71 m² Wohnfläche
- › Erbbau-Zins 375 €/p.a., Restlaufzeit 42 Jahre

VerbrauchsA 92,90 kWh/(m²a), Kl. C, Fernwärme.

Kerstin Steiner 05361 201-5402



BEGEHRTE WOHLNAGE

KAUFPREIS AB € 266.000,-

WOLFSBURG - FALLERSLEBEN

- › Neubau Wohnungen "Kleekamp"
- › 2-4 Zimmer, ca. 82 m² bis 140 m² Wohnfläche
- › Personenaufzug, Rollläden, Fußbodenheizung

Energieausweis in Erstellung.

Kerstin Steiner 05361 201-5402

GEMEINSAM ZUHAUSE ANKOMMEN.

BESUCHEN SIE UNS ONLINE

www.volksbank-brawo.de/immobilien

Volksbank BraWo
Immobilien GmbH



MIT WELTREKORD ZUM KINDESWOHL

Projektspenden aus dem walk4help in Wolfsburg und Peine



Stefan Honrath (Mitte) übergab die Großspende aus dem walk4help an die Vertreter der teilnehmenden Schulen des „Coolness-Training“.



Claudia Kayser, Leiterin der Direktion Wolfsburg, mit Stephan Ehlers, Geschäftsführer des VfL Wolfsburg e.V.

Der walk4help war eine riesige Spendenaktion gegen Kinderarmut in der Region Braunschweig-Wolfsburg. Im Mai 2019 liefen über 10.000 Menschen die 4,3 Kilometer lange Strecke durch Braunschweig, um gemeinsam einen neuen Weltrekord aufzustellen und Spenden im Kampf gegen Kinderarmut zu sammeln. Insgesamt wurden 11.823 Runden absolviert und somit sogar über 52.000 Kilometer zurückgelegt. Die Gesamtsumme von 1.148 Millionen Euro, die beim walk4help zusammenkam, wurde im November 2019 beim RTL-Spendenmarathon eingereicht und noch einmal deutlich erhöht. Von den vielen Projekten, die nun unterstützt

werden können, stellen wir hier zwei vor, die sich aktuell über eine Förderung aus dem walk4help freuen:

VFL WOLFSBURG E.V. – „SPORT FÜR SOZIAL BENACHTEILIGTE KINDER“

Immer wieder kommt es vor, dass Kinder aus benachteiligten Familien aufgrund bestimmter Umstände nicht am Sport in einem Sportverein teilnehmen können. Zum einen liegt es an dem geforderten Mitgliedsbeitrag, zum anderen liegt es an der fehlenden materiellen Ausstattung für die gewünschte Sportart. In der heutigen Zeit,

gerade auch am Standort Wolfsburg, ist dieser Zustand eigentlich undenkbar. Der VfL Wolfsburg möchte daher mit der Unterstützung der Volksbank BraWo Stiftung dieser Entwicklung entgegenwirken und benachteiligten Kindern den Sport im Verein ermöglichen. Zur zielorientierten Umsetzung dieses Anliegens hat der VfL den Verein Wolfsburger Tafel e.V. als Kooperationspartner gewonnen.

Das Projekt wird über drei Jahre mit 46.500 Euro aus dem walk4help unterstützt. Mit der großzügigen Spende ist die Umsetzung des Projektes gesichert. „Beabsichtigt ist es 75 Kindern in diesem Zeitraum die

Vereinsmitgliedschaft und eine materielle Grundausrüstung/-ausrüstung zu ermöglichen. Das oberste Ziel ist es dann die Kinder in bestehende Trainingsgruppen zu integrieren und letztendlich an Wettkämpfen und Punktspielen teilnehmen zu lassen.“, beschreibt Stephan Ehlers, Geschäftsführer des VfL Wolfsburg e.V.

LABORA GGBH FÜR ARBEIT UND BERUFLICHE BILDUNG – „COOLNESS-TRAINING“

Gewaltbesetztes Verhalten von Schülern wird von immer mehr Schulsozialarbeitern als dringendes, vorherrschendes Problem in Haupt- und

Gesamtschulen genannt. Verhaltensalternativen zu erarbeiten, eine Kultur des Hinschauens zu entwickeln und eine friedfertige Einmischung zu trainieren, sind die Ziele des Coolness-Trainings. Ursachen, Auslöser und Gelegenheiten für aggressives und gewalttätiges Verhalten von Kindern und Jugendlichen werden im Coolness-Training ergründet.

Die Klasse bzw. Gruppe wird befähigt, ihre Vorstellungen des friedlichen Zusammenlebens zu verwirklichen. Weiterhin sollen die Opfer gestärkt sowie die, von denen Gewalt ausgeht, für falsches Verhalten sensibilisiert werden. Zielgruppe sind die fünften Klassen von Haupt- und Gesamtschulen im Landkreis Peine. „Wir arbeiten nun seit einigen Monaten mit elf- und zwölfjährigen, also fünften und sechsten Klassen, und wir stellen fest, dass die Schülerinnen und Schüler sehr zugänglich sind für dieses Training, dass sie sehr offen sind, dass wir etwas andere Methoden haben als im klassischen Unterricht. Sinnvoll wäre es, wenn wir wirklich langfristig, also nachhaltig, diese Trainings installieren können“, sagt Steffen Richers, Lehrer und Anti-Aggressivitäts-/Coolness-Trainer der LABORA gGmbH.

Das Projekt wird im Schuljahr 2019/2020 in folgenden Schulen umgesetzt und mit einer Gesamtsumme von 53.750 Euro gefördert:

VGHS Burgschule

GHS Groß Ilsede

IGS Edemissen

HS Vechede

HS Hohenhameln



Pop Meets Classic 2020

NEUER TERMIN

Die Rock-Pop-Klassik-Crossover-Show „Pop Meets Classic“ gehört seit über zehn Jahren zum festen Repertoire des Veranstaltungskalenders der Region. Aufgrund der Corona-Krise und der damit verbundenen Verbote sämtlicher Großveranstaltungen, konnte das beliebte Musikevent nicht wie geplant am 18. April stattfinden. Doch keine Sorge: Ein Nachholtermin ist schon gefunden! Am 17. Oktober 2020 wird die Show in der Volkswagen Halle Braunschweig nachgeholt. Sämtliche Tickets behalten ihre Gültigkeit. „Es war keine Option für uns, Pop Meets Classic einfach ausfallen zu lassen. Wir haben also die letzten Tage auf Hochtouren daran gearbeitet einen Ersatztermin für den Herbst zu finden. Das war zwar keine leichte Aufgabe, aber hat tatsächlich geklappt“, betont die Veranstaltungsagentur undercover.

NEUER TERMIN:

Samstag, 17. Oktober 2020
Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Volkswagen Halle
Braunschweig

BraWo tut gut:

ÜBER 20.000-EURO-SPENDEN DURCH TUTGUTKREDIT



Steffen Krollmann, Leiter der Direktion Salzgitter (5.vr.) übergab den symbolischen Herzballon mit der Spende für das Projekt „Schulmittler“ an die Projektverantwortlichen der Schule und der Stadt Salzgitter.

„Aus der Region, für die Region“ – nach diesem Wahlspruch handelt die Volksbank BraWo, wenn es darum geht, Verantwortung für die Menschen im Großraum Braunschweig-Wolfsburg zu übernehmen und sie nach Kräften zu unterstützen. Für jeden TutGutKredit, den die Kunden bei der Volksbank BraWo abschließen, spendet die Bank 10 Euro an gemeinnützige Einrichtungen im Geschäftsgebiet. Zur Förderung von ehrenamtlichen Projekten kamen im Jahr 2019 dadurch insgesamt 20.590 Euro zusammen.

Begünstigt wurden in diesem Jahr das „Rucksack-Programm“ in Braunschweig, das sich für den spielerischen Spracherwerb für Eltern und Kinder einsetzt; das Projekt „Gesund und satt in Kreis und Stadt“, das Kindern in Gifhornen Kitas und Grundschulen Freude an gesunder Ernährung und Bezüge zur Herkunft der saisonalen und regionalen Lebensmittel vermittelt; die Grundschule in der Südstadt in Peine als „RTL-Kinderhaus“, die 14 Dokumentenkameras angeschafft hat, um den Unterricht noch anschaulicher und effizienter zu gestalten; das Pilotprojekt „Schulmittler“, das an der Grundschule Am Ziesberg in Salzgitter die Kommunikation und Verständigung mit den Eltern der Schüler verbessern will, die mit Fluchterfahrungen konfrontiert wurden; und das Projekt „Gemeinsam wachsen“, das in Wolfsburger Familienzentren die Chancengleichheit beim Zugang zu Bildung für Familien in Bedarfs- und Risikolagen mit Kindern im Alter von bis zu drei Jahren ermöglicht.

Auch in diesem Jahr spendet die Volksbank BraWo für jeden abgeschlossenen TutGutKredit 10 Euro für den guten Zweck. Der Fokus liegt dabei auf dem Bereich Nachhaltigkeit zur Förderung des Klimaschutzes. Für jeden TutGutKredit, den die Kunden im Jahr 2020 abschließen, werden zwei Bäume gepflanzt.